





**Lüderitz's Berg. Großes Gartenrestaurant, neben dem Bade Wittkind.**  
 Mittagslich im Abonnement, à la carte zu jeder Tageszeit. Dresden. Seltener Keller-Biere. Echte Bordeaux- u. Rheinweine von 12 1/2 bis 45 Sgr. Zeitgemäßes frisches  
 Obst. Diverse Leckere. Frische und saure Milch. Interessante Aussicht. Gartenpromenade. Salon für kleine Gesellschaften sowie reservierte Zimmer mit u. ohne Piano.

**Concerte der Tonkünstlerversammlung**

unter Mitwirkung der Corporationen:  
 Leipziger-Gewandhaus-Orchester, — Hassler'scher Gesangverein in Halle,  
 — Universitäts-Gesangverein „Paulus“ aus Leipzig, — Riedel'scher Gesang-  
 verein aus Leipzig, — Singacademie in Halle,  
 sowie vieler ausgezeichnete Solisten

**Dirigenten:**

Herr Hofcapellmeister Dietrich aus Oldenburg, — Herr Musikdirector Hassler in Halle, —  
 Herr Dr. H. Langer, — Herr Prof. C. Riedel aus Leipzig, — Herr Hofcapellmeister Max Seifrig  
 aus Stuttgart, — Herr Musikdirector Voretzsch in Halle.

Wie bereits durch die öffentlichen Blätter zur Kenntniss gebracht worden ist, findet die diesjäh-  
 rige Tonkünstlerversammlung

am 25. 26. und 27. Juli in Halle statt.

**Erster Tag: 1. Sonnabend den 25. Juli, Nachmittags 5 Uhr in der Marktkirche,**  
 Zur Aufführung kommen: Rheinberger Orgelsonate, Seifrig, Gebet für Männerchor, G. Rebling,  
 Violoncell-Elegie, Winterberger u. Raff, geistliche Gesänge f. Sopran-Solo, H.  
 Berlioz, Requiem für Chor u. Orchester.

Billets: Sperrsitz im Schiff der Kirche à 1 Thlr. 10 Sgr., nicht nummerirte Plätze à 1 Thlr., zu den  
 Emporen à 20 Sgr. Zur Generalprobe, Sonnabend früh 1/2 11 Uhr. Billets à 20 Sgr.

**Zweiter Tag: 2. Sonntag d. 26. Juli, Ab. 7 Uhr im Saale des neuen Schützenhauses,**  
 Programm: Lisst, Faust-Symphonie, Dietrich, Violoncellconcert, Lisst, Mignon, Raff, Clavierconcert,  
 Brahms, Rinaldo, Cantate f. Tenorsolo, Männerchor u. Orchester.

Billets: Sperrsitz à 1 Thlr. 10 Sgr. — nicht nummerirte Plätze à 1 Thlr.

**Dritter Tag: 3. Montag d. 27. Juli, Vormittags 11 Uhr im Schützenhaus,**

**Concert für Kammermusik.**

Billets: Sperrsitz 1 Thlr. — nicht nummerirte Plätze 20 Sgr.

**4. An demselben Tage, Nachmittags 5 Uhr**

**Geistliches Concert  
 im Dome zu Merseburg.**

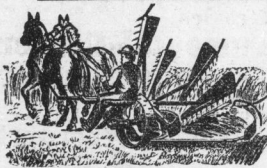
Zur Aufführung gelangen Werke von C. Müller-Hartung, Rietz, Eccard, Engel, Thieroid,  
 Piotti, Winterberger, Lisst etc.

Billets (incl. Fahrt hin und zurück) Sperrsitz 20 Sgr., nicht nummerirt 15 Sgr. (Versammlung zur Ab-  
 fahrt 4 Uhr Thüringer Bahnhof Halle, Rückfahrt von Merseburg 8 Uhr Abends.)

**Partout-Billets zu sämtlichen Aufführungen** (incl. der Generalprobe zum  
 Kirchenconcert am 25. Juli) 4 Thlr.

Die Billets sind zu beistehenden Preisen in der Musikalienhandlung von  
 H. Karmrodt in Halle (Barfüßerstrasse 19) zu haben.

Das Directorium des Allgemeinen Deutschen Musikvereins.



**Getreide- & Gras-  
 Mähe-Maschinen**

neuester und bester Construction,  
**Amerikaner Original,**  
 sind auf Lager bei

**R. Schirrmeyer & Co. in Zeitz.**

Auch empfehlen wir unsere verbesserten **Göpel-dreschmaschinen**, ein- und zweifach, **Hand-dresch-  
 maschinen**, mit und ohne Schüttelzug.  
 Reparaturen bitten wir, werthe Befellungen baldigst aufzugeben, damit wir rechtzeitig liefern können. D. D.

**Depositen- und Cheques-Verkehr.**

Den an meiner Kasse seit dem 1. Juli e. eingerichteten Geldverkehr empfehle  
 ich zur geneigten Benutzung.  
 Einzahlungen auf Rechnungsbücher werden wie folgt verzinst:

- mit 1/2 wenn ohne Kündigung rückzahlbar,
- mit 2/3 nach dreimonatlicher Kündigung rückzahlbar,
- mit 3/4 nach sechsmonatlicher Kündigung rückzahlbar,
- mit 4/5 nach dreimonatlicher Kündigung rückzahlbar.

Prospecte über die Handhabung des Verkehrs und die mit demselben ver-  
 bundenen Vortheile werden an meiner Kasse ausgegeben.

Halle a/S.

**H. F. Lehmann,**  
 Bank- und Wechselgeschäft.



**Otto Neitsch, Halle a. d. S.,  
 Ingenieur. Hütten-Repäsentant. Technisches Bureau.**

**Schmiedeeiserne I-Träger** jeder Dimension, Stab, Winkel, Pa-  
 rallelen, Eisenbleche, Stahl bester Qualität. Lager von **Grubenschienen**,  
 Lössen, Schrauben, Bolennägeln, Drehseilen, Weichen, Transport- und  
 Förderwagen, Drahtseile u. Lager aller und neuer **Eisenbahnmaschinen**  
 für Seilseile und Baumede.

**Berchen-Weißensfelder Dampfpfecksteine,  
 Briquettes, Steinkohlen** u. offerirt in jedem  
 Posten zu billigen Preisen.

**Bernh. Strube, H. Märkerstr. 3.**

**Die Berchen-Weißensfelder Pfeckstein-  
 Niederlage** empfiehlt **Prossnote, Oberröblinger  
 Briquets, Steinkohlen** zu billigen Preisen.

**Carl Martini, Laubengasse 3.**

**Saatmarkt in Hettstädt**

am Donnerstag den 23. Juli 1874.

Der Vorstand des landwirtschaftlichen Vereins daselbst.

Dr. med. Satlow pract.  
 Arzt in Lützen, wohnt v. heute  
 an in Hause der Frau Patschke  
 in der Vorderstr. (alte Post.)

**Sommertheater.**

(Brockenhaus).

Sonnabend den 18. Juli 1874

**Der Bäckerjunge.**  
 Colofersch mit Gefang und Tanz von  
 Fritz Dreßmüller.

Hierauf:  
 Zum erste Male wiederholt  
**Die Eifersüchtigen oder das  
 heimliche Zimmer.**

Luftspiel in 2 Acten von N. Venedix.

Zum Schluss:  
 Auf allgemeines Verlangen **Der Kur-  
 märker und die Picarde.**  
 Genrebild mit Gefang und Tanz von  
 F. Schneider.

**Bad Wittkind.**

Sonntag den 19. Juli Nachmittags  
**Grosses Concert**  
 vom **Halle'schen Stadtorchester**  
 Anfang 3 1/2 Uhr. **W. Halle.**

**Rapsilbers Garten.**

Heute Sonnabend u. Sonntag  
 frischen **Gänsebraten.**  
 Sonntag von Nachmitt. 1/2 4 Uhr  
**Gänseausfesteln.**  
**Bier ff. à Seidel 1/4 Sgr.**

**Sing-Academie.**

Montag den 20. Juli früh 10 Uhr  
 Generalprobe im Saale der Volks-  
 schule. Zutritt nur für Mitglieder  
 und Mitwirkende. **Der Vorstand.**

**Mein Bureau**  
 zur Anfertigung juristischer schriftlicher Arbeiten als **Plagen, Ge-  
 suche** u. halte ich dem geehrten Publikum bestens empfohlen.  
**H. A. Best, Secretair.**

**Geld!** auf sichere Wechsel und Hypothek bei  
**H. A. Best, gr. Ulrichstr. 49, Eing.: Schulgasse**

Düsseldorf, München, Paris, London, Köln, Dublin,  
 1852. 1854. 1855. 1862. 18 5. 1865.

Empfehlenswerth für jede Familie!  
 Nichts ist so angenehm, kühlend und erquickend in  
 der heißen Jahreszeit, auf Reisen und Marschen als  
 Zuckerwasser, Selters- oder Soda-Wasser mit

**Boonekamp of Maag-Bitter,**

bekannt unter der Devise:  
 „Occidit, qui non servat“  
 erfunden und einzig und allein destillirt von

**H. Underberg-Albrecht**

am Rathhause in Rheinberg am Niederrhein,  
 Jostlefrant:

Sr. Maj. d. Deut- Sr. Maj. d. Königs  
 schen Kaisers u. von Baiern.  
 Königs-Preussen, Sr. Kgl. Hoh. des  
 Sr. Königl. Hoh. Fürsten z. Hohen-  
 Friedrich von zollern-Sigma-  
 Preussen, ringen,  
 Sr. Kais. Maj. des Sr. Kais. Maj. des  
 Taikuns v. Japan, Sult. Abdul-Aziz,  
 Sr. Kais. Hoh. des S. Maj. des Königs  
 Prinzen v. Japan, Ludwig I. von  
 Portugal,  
 so wie vieler anderen Kaiserlichen, Königl., Prinzl.,  
 Fürstl. etc. etc. Hofe.



Ein Theelöffel voll meines „Boonekamp of Maag-  
 Bitter“ genügt für ein Glas von 1/2 Liter Zuckerwasser.

Man hüte sich vor Fälschungen.

Der Boonekamp of Maag-Bitter ist in ganzen  
 und halben Flaschen und in Flaschen nicht zu haben in  
 Halle bei Herron **C. Müller, Wilh. Schu-  
 bert;** in Bieleben bei den Herren **Julius Reichel,  
 Otto Bodenberger;** in Schaftstadt bei Herrn **Carl  
 Apel** und allenthalben bei den übrigen bekannten  
 Herren Debitanten.

Oporto, Paris, Wittenberg, Altona, Wien, Bremen,  
 1865. 1867. 1869. 1869. 1873. 1874.

Durch Uebers. Majestät des Kaisers aller Reussen nach  
 Russland importirt. Patentirt für ganz Frankreich.

Vermeidung von Fälschungen ohne mein Siegel und ohne die Firma:  
**H. Underberg-Albrecht.**

**Technicum**  
**Mittweida.**  
 (Königreich Sachsen).  
**Höhere Fach-  
 schule**  
 für Maschinen-Inge-  
 nieure, Werkmeister.  
 Lehrpläne gratis  
 durch die Direction.  
 Aufnahme: 15. Octbr.  
 Vorunterricht frei

**Pepsin-Drops,**  
 ärztlich anerkannt das Beste bei Magen-  
 und Verdauungsschwäche, Prä-  
 servativ bei der Cholera, à fl.  
**Louis Voigt, gr. Ulrichstrasse 15.**

**Wieder und wieder bewährt und  
 bewiesen.**  
 Herrn Theodor Timpe in Magdeburg. Ich ersuche, mir aber-  
 mals ein Dutzend Paqueté Ihres Kraftgrieses zu kommen zu lassen,  
**der meinem Kinde sehr gut bekommt etc.**  
**Grevesmühlen, den 17. Februar 1874.**  
 Rector Brockmann.

à Pack 8 u. 4 Sgr zu haben bei **Wilh. Schubert, gr. Stein-  
 strasse 2, Helmhöld & Co., Albert Beegen, August Möhring,  
 Rich. Fuss, R. Storz in Halle a/S. Julius Poppe in Alsbien.  
 Theodor Müller in Cönnern. Reinhold Müller in Delitzsch.  
 Heinrich Nessler in Schaftstadt. Rob. Kotsch in Zörbig.  
 F. Schneidewind in Querfurt.**

**Mosquito-Linctur** Neueste Erfindung zur vollstän-  
 digen Befreiung von Wanzen  
 c. à fl. 7 1/2 Sgr bei **Louis Voigt, gr. Ulrichstrasse 16.**

**Bruchbandagen** empfielt unter Garantie **C. Kertcher**  
 Bandagist, früher **J. G. Dietrich**  
 Velpzigerstrasse 21.

**Zweifacher Steinkohlen,  
 Oberröblinger Briquets**  
**und Streichholz verkauft**  
**Martinsgasse 4.**

Wir empfehlen unsere vorzüglichsten  
**Duxer Salou- und In-  
 dufurie-Rohle** im woggenweitem  
 Bezug in jeder Quantität.  
 R. Dux in Böhmen.

**M. Duxer Kohlenverein.**

**Bürger-Verein.**  
 Montag den 20. d. Mtz. Ab. 8 Uhr  
**Verammlung** im „Wälder Schief-  
 graben.“ Besprechung wegen Anschlag  
 und Theilnahme an den neuen Volks-  
 bildungs-Verein.

**Beachtungswerth.**  
 Ein geehrtes reisendes Publikum ver-  
 seht nicht, bei einer Reise nach Rathen-  
 burg a/S. die Localitäten des Hrn. **A.  
 Nultsch** genannt „**Zum Saal-  
 schlöschchen**“ zu besuchen, denn ein  
 jeder Naturfreund wird sich über die  
 schöne Aussicht, auch schöne Vögel obenge-  
 nannten Localz rühmend und sagen, daß  
 trifft man sehr selten auf einem kleinen  
 Orte, auch kann man ein gutes Glas  
 Bier, Speisen u. bekommen, überhaupt  
 prompte und billige Bedienung herricht  
 in obengenanntem Local.

**Wiedere Naturfreunde.**

**Handwerker-Vid.-Verein.**  
 Sonnabend den 18. Juli Ab. 8 1/2 Uhr  
**General-Verammlung**  
 (in der „Fulde“). Um zahlreiches Er-  
 scheinen der Mitglieder bittet  
**der Vorstand.**

**Friesdecken** in weiß u. farbig,  
größte Sorte, à St. von 2 $\frac{1}{2}$  Thlr. an,  
**Reisedecken und Plaids,**  
à St. von 3 $\frac{1}{2}$  Thlr. an, **prima Qualität,**  
empfehlte in reichster Auswahl

**Louis Sachs, gr. Ulrichsstr. 24.**

**Der Cigarren-Ausverkauf**

Markt 1, im **Bathhouse, Ecke Leipzigerstrasse,**  
welcher anfänglich nur bis 15. Juli stattfinden sollte, wird wegen der  
noch ganz

**bedeutenden Restbestände**

und da die Cigarren um jeden Preis, zu einermassen annehmbarem  
Gebot verkauft werden müssen, auf einige Zeit verlängert, und wird dies  
mit dem Hinzufügen bekannt gemacht, dass die Sorten von 3 $\frac{1}{2}$ —7 $\frac{1}{2}$  Thlr.  
vergriffen sind.

**Wasch-Crystall**

zu haben bei **A. Knabe, gr. Schlamm 2.**

**Bier- und Broihan-Flaschen**

hält zur besten Auswahl stets auf Lager **A. Knabe, gr. Schlamm 2.**

**J. T. Steingräber,**

Drogen- u. Farbewarenhandlung, Parfümerien  
und Toilettesefe.

**Fabrik und Lager chemisch-technischer  
Artikel.**

Verkauft engros und en detail

**Halle a/S., gr. Klausstrasse 8.**

**Tapeten- und Polsterwaren-Fabrik**

von **C. Maseberg, gr. Ulrichstraße 9,**  
empfehlend:

**Sophas,  
Lehnstühle,  
Matratzen,  
Möbelstoffe,  
Bouleaux,  
Gardinen-Armaturen,  
Portièrenstoffe,  
Japanesische Gardinen.**

**Pianino- und Harmonium-Handlung**

von **E. Benemann**

Leipzigerstraße 11, Ecke des H. Sandberges,  
empfehlte seine reiche Auswahl bei mehrjähriger Garantie und  
billigster Preisstellung.

**Grab-Monumente**

in Granit, Marmor und Sandstein fertige bei sauberer Auffüh-  
rung und vorzüglicher Inschrift in billigen Preisen.

**Fr. Schulze,**

vor dem Steinhore, neben „Freybergs Garten.“

**Freybergs Garten.**

Sonntag den 19. Juli

**Zwei große Extra-Militär-Concerte,**  
gegeben vom Magdeb. Dragoner-Regmt. Nr. 6 (Schmiedeberg)  
unter Leitung ihres Stadtrumpeters **Hrn. Schwarze.**

**I. Concert 3 $\frac{1}{2}$  Uhr Nachmittags.**

**II. Concert 8 Uhr Abends.**

Entree für Herren 2 $\frac{1}{2}$  Sgr., für Damen 1 $\frac{1}{2}$  Sgr.

**Café Belfort.**

Sonntag den 19. Juli Abends 8 Uhr

**Grosses Extra-Concert**

von der neuen **Halle'schen Capelle,** unter Leitung des **Herrn Lange,**  
**C. Wagner.**

**Th. G. V. 40er.**

Sonntag den 19. Juli Abends 8 Uhr

**BALL in „Freybergs Garten.“**

Der Vorstand.

**Bürgergarten zu Cönnern.**

Montag den 20. d. Mts.

**Grosses Extra-Concert**

von der ganzen Capelle des Königl. Musikmeisters **a. D. F. Winter** aus Wittenberg.  
Zu diesem Concert ladet ergebenst ein **Fr. Haacke.**



**Herm. Kiehl**

**Uhrmacher,**  
Halle a/S., Ober-Leipziger-  
straße Nr. 46.

**Größtes Lager**

von  
Taschenuhren,  
Pendulen,  
Regulateuren,  
Schwarzwälder Wanduhren,  
Musikwerken.

Besonders mache auf mein großes  
Lager von **Regulateuren** auf-  
merksam und empfehle solche mit  
bestem Werte von 9 Thlr. an.

**Brillen**

mit den feinsten Crystallgläsern.

**Nasenklammer**

in Gold, Glas, Silber und Stahl.

**Lorgnetten**

mit reizend ausgelegten Schalen,  
ganz neue Muster in größter Auswahl.

**Operngucker  
und Fernröhre**

von unübertrefflicher Wirkung, empfehlend

**Otto Unbekannt**  
Kleinschmieden.

**Frister & Rossmann**  
Familien-Nähmaschine

Vertretung u. Lager  
in Halle bei  
**Jul. Herm. Schmidt**  
(Carl Noekler)  
Schmeerstrasse 29.

**Jagd-Effecten.**

Mein Lager von **englischen, fran-  
zösischen und rheinischen** feinen  
härtigen **Schless- u. Spreng-  
pulver,** engl. **Patent-Schrot**  
und **Waffen,** welches Viel, alle nur  
mögliche Arten von **Kupfer- oder Zin-  
nischen,** mit und ohne Decke, von  
**Dreyse & Collenbusch,  
Seller & Bellot, Lad-  
prospers** habe ich den Herren Jagd-  
liebhabern behend empfohlen.  
**Ernst Voigt.**

**Briquettes  
Presssteine  
Böhm. Braunkohlen  
Zwickauer Steinkohlen**  
empfehlen zu den billigsten Preisen  
**Seering & Lange,**  
Leipzigerstraße 95.

**Musikauführung der Singakademie.**

Unter Mitwirkung der **Herzog. Sächsischen Hof-Opernsängerin**  
Fräul. **Krienitz.**

Montag den 20. Juli Abends 7 Uhr

im Saale der Volksschule

**Semele.**

Weltliches Oratorium von G. F. Händel.

Eintrittsbillets zu **15 Sgr.** können bei unserem Vorstandsmittglied,  
**Herrn Stadtrath Niemeyer,** gr. Steinstr. 41 und bei **Hrn. Karn-  
rodt** gelöst werden.

Sonntag den 19. Juli

**Zwei große Extra-Militär-Concerte,**

gegeben vom Musikchor des Brandenb. Pionier-Batt. Nr. 3

(Lorqan), unter Leitung seines Musikmeisters **Hrn. Klemm.**

Saalschloss-Brauerei **Müllers Bellevue.**

in Giebichenstein. Abends 8 Uhr. Entree 3 Sgr.

Anfang Nachm. 3 $\frac{1}{2}$  Uhr. Entree 2 $\frac{1}{2}$  Sgr.

Programm an der Kasse.

**Weintraube.**

Sonntag den 19. Juli Abends

**Grosses Concert (Militärmusik)**

vom **Halle'schen Stadt-Orchester,**

verbunden mit

**Illumination und Feuerwerk.**

Anfang 8 Uhr. Entree 3 Sgr. **W. Halle.**

**„3. Glocke“** Kähler Garten!

jederzeit Bier auf Eis!

**Café David.**

Sonntag den 19. Juli kein Concert.

**Brillante bengalische Beleuchtung.**

Petzold.

**Müller's Bellevue.**

Montag den 20. Juli Abends 8 Uhr

Grosses

**Vocal- u. Instrumental-Concert**

gegeben von drei hiesigen Liedertafeln und dem

**Halle'schen Stadt-Orchester,**

verbunden mit

**Illumination und Brillant-Feuerwerk.**

Entree 3 Sgr. **W. Halle.**

**Saal-Schloß-Brauerei in Giebichenstein.**

Dienstag den 21. Juli

**Monstre-Pracht-Feuerwerk,**

gefertigt und persönlich abgebrannt von der Kaiserl. Königl. Kunst-  
feuerwerklerin

Fräulein **Albertine Rennebarth**

Borher:

**Grosses Extra-Militair-Concert**

ausgeführt vom ganzen Trompetercorps des Thüringischen  
Jusaren-Regmts. Nr. 12 unter Leitung des Stadtrumpeters

**Herrn Schütz.**

Die junge Künstlerin darf aus tiefer Ueberzeugung die Versicherung  
hinzufragen, das sie das vollste Maas ihrer Kräfte aufzubringen hat, um ein Feuer-  
werk vorzuführen, welches der Stadt Halle und ihren werthen Einwohnern  
netürlich sein, und ihr selbst zum Ruhm und zur Ehre gereichen soll.

Außer einer wahrhaft glänzenden Fülle aller nur denkbaren feisenden  
Feuerwerkskörper besteht das Feuerwerk aus 30 höchst brillanten pyrotechnischen  
Decorationen in blendender Farbenpracht und Strahlenfeuer.

Besonders zeichnen sich aus: Die **Chromatropen,** die **Niesen-  
fontaine** auf der **Wilhelmshöhe** bei **Cassel,** die **Brillantkabe,**  
ein **Hyppourri,** der **Sturm auf Sedan** nebst **Gefangenahme  
Napoleons** und **Gewehrrede** der **französischen Armee.**

Hierbei wird sich das große Farbenstrahlengerüst eines Feuerwerks ent-  
stalten, indem 1000 Schwärmer, 500 Leuchtkugeln und eine **Girondole**  
von 50 Wafeten auf einmal in die Luft steigen und diese in eine Flammen-  
Atmosphäre verwandeln werden.

**600 Billets** à St. 5 Sgr. sind von heute ab zu haben. Den Ver-  
kauf derselben haben gültig übernommen die Herren **F. C. G. König,  
Schmeerstraße 43; G. Nühlmann, Königsplatz 7; A. W. Schulze,  
große Ulrichstraße 28; G. Hund, Berrenstraße 10; A. Trauboweth,  
gr. Steinstraße 33.**

Das Verkauf dieser ausgedehnten Billets tritt der Preis von 7 $\frac{1}{2}$  Sgr. ein.  
Kinder in Begleitung Erwachsener zahlen die Hälfte.

Anfang des Concerts 7 $\frac{1}{2}$  Uhr. Beginn des Feuerwerks 9 $\frac{1}{2}$  Uhr.

**Schwiegerling, Geschäftsführer.**

**Rauchsuss' Etablissement zu Diemitz.**

Sonntag den 12. Juli **Ballmusik.** Anfang 3 $\frac{1}{2}$  Uhr.

**H. Deutsches Sängerkfest in München.**

Diejenigen hiesigen Sänger, welche am Münchener Feste theilnehmen,  
werden erucht, sich nächsten Montag den 20. Juli Abends um 8 Uhr  
im Stadtpark (bei Herrn Seebe) bezugs Befragung über die Reise  
nach München und zur Abhaltung einer Gefang-Probde einzufinden.  
Die Festhette sind mitzubringen. **Der Bundes-Vorstand.**